

Konzept für Horttag/ ILZ im Schuljahr 2017/18

Klasse: 2a

Bezugserzieher: Nicole Krieger

Dauer: ca. 1 Stunde /über gesamtes Schuljahr

Ort: Klassenraum, Bewegungsraum,

Es wird in der heutigen Zeit immer deutlicher, wie wichtig Prävention schon bei jüngeren Kindern ist. Im Zuge dessen wird in der Klasse 2a ein Projekt über das gesamte Schuljahr durchgeführt. Dieses Projekt hat in der 2. Jahrgangsstufe auch einen starken Bezug zum Lehrplan für das Fach Sachkunde und ist mit der Klassenlehrerin besprochen. Besonderer Schwerpunkt beinhaltet der Punkt „Meine Gefühle“.

Ziele

- Die Kinder sollen sich die eigenen und fremden Ich- Zustände bewusst machen und dadurch Empathiefähigkeit entwickeln. Ihre praktischen Handlungsfähigkeiten und -möglichkeiten im Umgang mit anderen Kindern werden dadurch verbessert. Sie lernen, über eigene Gefühle zu sprechen und erkennen, dass auch andere Kinder diese Gefühle haben. Zudem sollen die Kinder lernen, reflektierende Gespräche zu führen. Über Geschichten und die damit verbundenen Gespräche über Erlebnisse, erfahren und erlernen die Kinder Konfliktlösungsmöglichkeiten. Über diese Prozesse werden sie handlungsfähiger im Gruppenalltag, was sich vor allem positiv auf den Klassenzusammenhalt auswirkt.
- Die spezielle Arbeit mit den Gefühlen ist ein wichtiger Punkt in der Präventionsarbeit. Mit einer sorgfältigen Begleitung der Spiele und Übungen wird ein Beitrag zur Aktivierung schützender Komponenten geleistet.

Gemeinsam arbeiten wir im Klassenverband, an den 5 Themen: **Meine Gefühle, Mein Körper, Meine Werte, Meine Grenzen, Ich brauche Dich!** , dabei werden die Kinder auf ihrem ganz eigenen Weg der Persönlichkeitsentwicklung, von mir unterstützend zu begleitet.

Durchführung

1. Quartal

„Meine Gefühle“

- Spiele aus der Methodentasche
- Mimikwürfel
- arbeiten mit Emotionskarten
- Buch „Tomatenrot“ und arbeiten mit dem Begleitmaterial

Arbeit mit der Methodentasche (Prävention)

2. Quartal

„Meine Werte“

Spiele und Übungen aus der Methodentasche

- Fähigkeiten entdecken
- Wertevorstellungen benennen
- Stärkung der eigenen Persönlichkeit

3. Quartal

„Meine Grenzen“

Nonverbale und verbale Grenzsetzung

- Grenzen definieren
- Grenzen ausdrücken
- Wahrnehmung und Wahrung der Grenzen Anderer

4. Quartal

„Mein Körper“ + „Ich brauche dich!“ (erlernen bzw. ermutigen Hilfe zu holen und Hilfe anzunehmen)

- Spiele und Übungen mit der Methodentasche,
- Körperteile und Funktionen Kennenlernen (in Absprache mit der Lehrerin, Sachkunde)
- Angemessene Sprache finden
- Erkennen wann man Hilfe benötigt an wen man sich wenden kann usw.
- Nutzung des Begleitmaterials aus der „Trau Dich“ Kampagne“